

Pressemitteilung

Deutscher bAV-Preis 2022: Bewerbungsfrist verlängert

Auszeichnung für innovative bAV-Lösungen in Großunternehmen und im Mittelstand / Bewerbung bis 23. Februar 2022 unter www.deutscher-bav-preis.de

Frankfurt am Main, 15. Dezember 2021 – Der Deutsche bAV-Preis geht in die neunte Runde. Unternehmen mit zukunftsweisenden Modellen der betrieblichen Altersversorgung (bAV) in den Bereichen Plangestaltung, Finanz- und Risikomanagement, Administration und Kommunikation können sich unter www.deutscher-bav-preis.de um die begehrte Auszeichnung bewerben. Corona-bedingt wurde die Bewerbungsfrist auf den 23. Februar 2022 verlängert und die Preisverleihung auf den 1. Juni 2021 verschoben.

„Wer die betriebliche Altersversorgung angesichts der Pandemie für weniger wichtig hält, liegt falsch“, erklärt Dr. Thomas Jasper, Westeuropa-Chef der bAV-Beratung bei Willis Towers Watson. Denn Geldsorgen, auch in Bezug auf das Alter, beeinträchtigen Motivation und Leistungsfähigkeit von Mitarbeitern, wie [Studien](#) zeigen. „Deshalb benötigen Mitarbeiter gerade jetzt Unterstützung, beispielsweise durch gute betriebliche Altersvorsorgemöglichkeiten. Unternehmen, die nun auf die Sorgen ihrer Mitarbeiter eingehen und bedarfsgerechte bAV-Lösungen schaffen, profitieren davon auch über die Krise hinaus“, so Jasper.

Dass die bAV und damit auch der bAV-Preis trotz Pandemie aktuell bleiben, betont auch Jury-Mitglied Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen vom Institut für Finanzwissenschaft der Universität Freiburg: „Wie auch immer Covid-19 ausgehen wird, eines ist sicher: Immer mehr Menschen werden immer älter und die Jungen können das nicht allein schultern – betriebliche Altersvorsorge bleibt auf der Agenda.“

Preis in zwei Kategorien: Großunternehmen und Mittelstand

Wie vielfältige die Möglichkeiten für die betriebliche Altersversorgung sind und wie gut Unternehmen es schaffen, die Altersvorsorge für ihre Mitarbeiter zu ermöglichen und gleichzeitig ihre Personalstrategie zu unterstützen, macht der Deutsche bAV-Preis jedes Jahr wieder sichtbar. Seit 2014 zeichnet der bAV-Preis innovative und kreative bAV-Modelle von Unternehmen aller Branchen aus. Der Preis wird in zwei Kategorien verliehen: Großunternehmen sowie kleine und mittlere Unternehmen.

Für den Deutschen bAV-Preis 2022 können sich Unternehmen und Organisationen jeder Größe vom 5. Oktober bis 23. Februar 2022 bewerben. Unter www.deutscher-bav-preis.de stehen alle hierfür notwendigen Informationen sowie ein Bewerberformular bereit. Anschließend sichtet eine Jury, bestehend aus Vertretern des Deutschen Instituts für Altersvorsorge, der Universität Freiburg sowie von u.a. Airbus, Bayer, Evonik, Traton und SICK alle Bewerbungen und wählt die Preisträger aus. Dabei werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Hauptmotiv für die Einführung/Umsetzung
- Innovationsgrad
- Einklang mit der Unternehmens- beziehungsweise HR-/Personalstrategie
- Verbesserungsgrad
- Überwindung von Widerständen

Die Preisverleihung findet am 1. Juni 2022 anlässlich des Kongresses „Zukunftsmarkt Altersvorsorge“ in Berlin statt.

Prämiert: innovative und kreative bAV-Lösungen

Im Vorjahr erhielten der Rückversicherer Munich Re, der Medizinproduktehersteller Paul Hartmann AG, Heidenheim, und die Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart, den Deutschen bAV-Preis in der Kategorie „Großunternehmen“. In der Kategorie „KMU“ konnte sich die Sempt Apotheke in Erding, über den ersten Platz freuen. „Der bAV-Preis hilft, die Mitarbeiter für das Thema Altersvorsorge zu sensibilisieren – und er unterstreicht gleichzeitig den Wert unseres bAV-Angebots. Dies hat die Bindung der Mitarbeiter an unser Unternehmen gestärkt“, berichtet Apotheker Benedikt Friedl. Darüber hinaus erhielten das Gastransportunternehmen ONTRAS, Leipzig, sowie die Gehring Group GmbH, Oberhausen, und die PWV Online GmbH, Bruchsal, die Auszeichnung für vorbildliche betriebliche Altersversorgungsprojekte in KMU.

Preis mit zahlreichen Unterstützern

Initiiert wurde der Deutsche bAV-Preis 2013 von MCC und Willis Towers Watson. Unterstützung erhält dieser Vorstoß von zahlreichen Organisationen, darunter die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), das Deutsche Institut für Altersvorsorge (DIA) sowie das ddn – Das Demographie Netzwerk e. V. Ebenso zählen namhafte Unternehmen, wie adesso insurance solutions, Allianz, Alte Leipziger, Fidelity International, Metzler Pension Management, R+V sowie Swiss Life Asset Managers, zu den Partnern des Deutschen bAV-Preises.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial unter www.deutscher-bav-preis.de

Kontakt:

Ulrike Lerchner-Arnold

Telefon: 0611/794-218

E-Mail: medien@deutscher-bav-preis.de